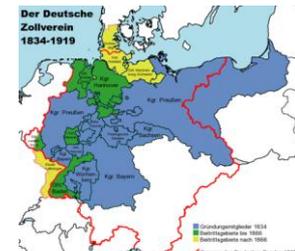




**ZEITLEISTE: die deutschen Staaten von 1806 bis 1990. Klassen: 7 bis 10.**

1806	<b>I. Deutsches Reich:</b> das Heilige Römische Reich Deutscher Nation (962 gegründet) löste sich auf.
1806	<b>Rheinbundstaaten</b> unter der Führung von Napoleon (außer: Preußen und Österreich).
1813	Sieg über Napoleon in der Völkerschlacht bei Leipzig (16.-19. Oktober).
1815	Wiener Kongress: Restauration der Fürstentümer.
1815	<b>Deutscher Bund</b> unter der Führung von Preußen und Österreich.
1817	Wartburgfest der Studenten am 18. und 19. Oktober. Ihre Forderungen: die deutsche Einheit und bürgerliche Rechte und Freiheiten.
1819	Fürsten fassten Beschlüsse zur Unterdrückung der Studenten in Karlsbad. Auch Berufsverbote, z. B. für Hoffmann von Fallersleben, dem Verfasser des Deutschlandliedes.
1832	Auf der Hambacher Schlossruine forderten ca. 25.000 Bürger die Bildung eines deutschen Nationalstaates und bürgerliche Rechte und Freiheiten
1848	Die 1848er Februarrevolution in Frankreich löste in fast allen europäischen Staaten Revolutionen aus, so auch in den Staaten des Deutschen Bundes.
1848	In der Frankfurter Paulskirche wurde am 18. Mai eine erste gesamtdeutsche Nationalversammlung gebildet.
1866	2. Reichseinigungskrieg: Der Krieg zwischen Preußen und Österreich legte den Grundstein für einen deutschen Nationalstaat unter preußischer Vorherrschaft („kleindeutsche Lösung“).
1867	<b>Norddeutscher Bund:</b> ein Bundesstaat mit einem Bundeskanzler (Otto von Bismarck), einer Verfassung und einer einheitlichen Außen- und Militärpolitik.
1870/71	3. Reichseinigungskrieg: Der Krieg Preußens gegen Frankreich vollendete den deutschen Einigungsprozess: das <b>Deutsche Kaiserreich</b> wurde am 18. Januar 1871 im Schloss von Versailles gegründet.
1914	Beginn des 1. Weltkrieges (bis 1918).
1918	<b>Weimarer Republik:</b> doppelte Ausrufung der Republik am 9. November. Die parlamentarische Demokratie setzte sich schließlich durch.
1923	Krisenjahre: Inflation, Ruhrbesetzung und Hitler-Ludendorff-Putsch.
1929	Weltwirtschaftskrise: Massenarbeitslosigkeit (ca. 6 Millionen Arbeitslose 1932).



1933	<b>III. Deutsches Reich:</b> die Nationalsozialistische Diktatur (bis 1945)	
1938	„Reichskristallnacht“: von Nationalsozialisten wurden jüdische Gotteshäuser in Brand gesteckt (9. November).	
1939	Beginn des 2. Weltkrieges: am 1. September mit dem Überfall auf Polen.	
1945	Potsdamer Abkommen: Besatzungszeit unter den Alliierten (USA, UdSSR, England und Frankreich) bis 1949.	
1946	Nürnberger Kriegsverbrecherprozess: am 1. Oktober wurden die Urteile über die Hauptkriegsverbrecher verhängt.	
1948	Marshallplan: mit Krediten, Waren und Rohstoffen aus den USA wurde die Wirtschaft in den deutschen Westzonen wieder aufgebaut (bis 1952).	
1949	Zwei deutsche Staaten: <b>Bundesrepublik Deutschland</b> (BRD: 23. Mai) und <b>Deutsche Demokratische Republik</b> (DDR: 7. Oktober).	
1950	Rat für Gegenseitige Wirtschaftshilfe (RGW): Aufnahme der DDR in das östliche Wirtschaftsbündnis.	
1955	Nordatlantikpakt (NATO): Aufnahme der BRD in das westliche Militärbündnis.	
1955	Warschauer Pakt: Aufnahme der DDR in das östliche Militärbündnis.	
1957	Die BRD gehörte zu den Gründungsmitgliedern der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (EWG).	
1961	Bau der Berliner Mauer am 13. August.	
1968	DDR: eine neue „sozialistische“ Verfassung trat in Kraft.	
1970	Erfurt: erstes deutsches Gipfeltreffen zwischen Willy Brandt (BRD) und Willi Stoph (DDR).	
1972	Grundlagenvertrag zwischen der DDR und BRD zur Verbesserung der zwischenstaatlichen Beziehungen.	
1975	Konferenz über Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (KSZE): Erich Honecker (DDR) und Helmut Schmidt (BRD) unterzeichneten die KSZE-Schlussakte.	
1986	Kulturabkommen zwischen der DDR und BRD: für die Zusammenarbeit in Kultur, Kunst, Bildung und Wissenschaft.	
1987	DDR: Abschaffung der Todesstrafe. Insgesamt 166 Personen waren seit 1949 hingerichtet worden.	
1988	7. Tagung des ZK der SED: Erich Honecker lehnte eine Reformpolitik in der DDR nach dem Vorbild von Michael Gorbatschow (UdSSR) ab.	
1989	9. November: Fall der Berliner Mauer.	
1990	3. Oktober 1990: <b>Wiedervereinigung von DDR und BRD.</b>	

